

Modul 6: Tablets und Visionen

- Tablets im Unterricht: Erfahrungen und Möglichkeiten

Zeit: Mittwoch, 30. April 2014

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Die Kursfolge ist explizit für alle Schulstufen konzipiert und die Module werden entsprechend gestaltet.

Eigene Erfahrungen, unabhängig ob aus der Schulwelt oder aus dem privaten Bereich, bekommen ihren Stellenwert und sollen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingebracht werden. Aktive Arbeit bildet die Grundlage für die Kursfolge, die aus folgenden Teilen besteht:

5 Ganztage in Präsenz (35 Stunden)

1 Projekt mit einer Klasse (15 Stunden)

Gruppenlernen im Netz mit Kommunikation (20 Stunden): erfolgt auf dem Bildungsserver blick oder auf der Lernplattform Scholion.

Arbeitszeiten:

In der Regel jeweils von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr an den Präsenztagen.

Referenten:

Harald Angerer, Christian Laner

Kursleiter: Harald Angerer & Christian Laner

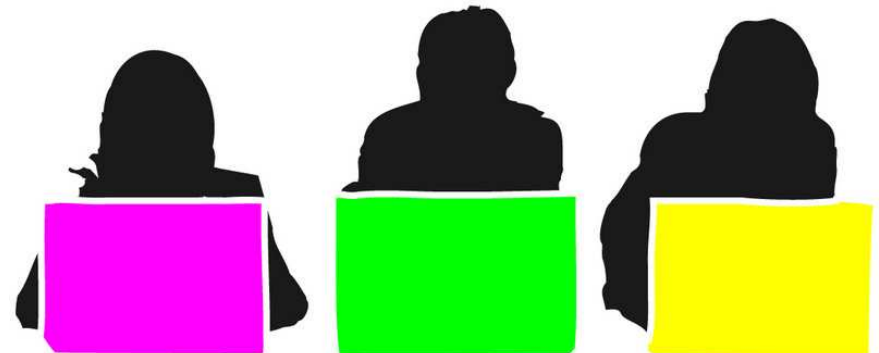
Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über Athena
innerhalb 30. Januar 2013.

Deutsches Bildungsressort
Bereich Innovation und Beratung



68.05 Kursfolge „Digitale Medien im Unterricht“



Kursfolge für Lehrpersonen aller Schulstufen sowie der
Berufsschulen

März 2013 – April 2014

Die digitalen Medien sind aus unserem alltäglichen Leben wie auch aus der Schule nicht mehr wegzudenken. Wenn heute 95 % der Kinder und Jugendlichen Zugang zu Internet und den digitalen Medien haben, wird klar, dass es um mehr geht als um die technischen Fertigkeiten, mit den Geräten umgehen zu können.

In der Kursfolge werden verschiedene Zugänge konkret erprobt, ausprobiert und auch in Form von kleineren Projekten umgesetzt. Dabei reicht das Spektrum von den Rahmenrichtlinien als Grundlage der täglichen Arbeit im Unterricht über die „Social media“ (Facebook, Twitter ...) bis zum eLearning. Die Kursfolge wird sehr praktisch umgesetzt und soll aufzeigen, welche Möglichkeiten es bereits gibt und wie diese im eigenen Unterricht umgesetzt werden können.

Die konkrete Erfahrung bildet eine wesentliche Grundlage für die Kursfolge, wobei diese einerseits im eigenen Tun gemacht wird, andererseits aber auch in Projekten, die mit der Klasse durchgeführt werden. Dabei ist es grundlegend, dass dies für jede Schulstufe angepasst wird.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen

- die vier Teilaspekte Medienkunde, Mediennutzung, Mediengestaltung und Medienkritik praktisch erfahren;
- Kommunikation und Kooperation im Netz erleben und reflektieren;
- „Social media“ in ihren Möglichkeiten wie Grenzen verstehen;
- verschiedene Arbeitswerkzeuge kennen lernen und praktisch einsetzen;
- Bedingungen durchschauen und beurteilen;
- zukünftige technische Möglichkeiten kennen lernen;
- ein Projekt mit ihren Schülerinnen und Schülern durchführen;
- die eigene Medienhaltung und -nutzung reflektieren.

Voraussetzungen sind:

- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit PC
- Bereitschaft, ein Projekt mit einer Klasse – auch im Internet – durchzuführen
- Bereitschaft zum Online-Lernen
- Internetzugang

Verantwortlicher Träger

Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort

Modul 1: Grundverständnis

- Das eigene Verständnis von Medienbildung, Erfahrungen
- Was ist Medienkompetenz – praktisch umgesetzt?

Zeit: Mittwoch, 6. März 2013

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Modul 2: Lernen im Netz

- Lernen im Netz: eine Herausforderung, aber auch Chance für die Schule
- Social media: Möglichkeiten und Grenzen

Zeit: Mittwoch, 22. Mai 2013

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Modul 3: Kommunikation und Kooperation

- Kommunikation und Kooperation im Netz: Werkzeuge und Möglichkeiten auf dem Bildungsserver blick
- Planung eines Projektes

Zeit: Mittwoch, 23. Oktober 2013

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Modul 4: Projekt

- Durchführung des Projektes mit einer Klasse und Dokumentation des Projektes

Zeit: November 2013 – Februar 2014

Ort: eigene Schule

Modul 5: Video und Audio

- Video und Audio mit den digitalen Medien im Unterricht

Zeit: Mittwoch, 12. Februar 2014

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal